Vorlagen-Nr.	
0065-StR/2009	

Stadtverwaltung Eisenach Beschlussvorlage Stadtrat

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
Dezernat I	01.7	01.7.12

Betreff				
Verein "Kommunale Arbeitsgemeinschaft Hainich-Werratal e.V." hier: Kündigung der Mitgliedschaft der Stadt Eisenach				
Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin		

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Ausschuss für Stadtentwicklung,	N	09.09.2009	
Wirtschaft, Kultur und Tourismus			
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	16.09.2009	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	18.09.2009	

Finanzielle Auswirkungen					
keine haushaltsmäßige Berührung		Einnahmen Haushaltsstelle:			
weitere Ausgaben HH-S	otelle:	Ausgaben Haushaltsstelle	9: 79110/000.71200		
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgaberest -EUR-	insgesamt -EUR-		
HH/JR Inanspruchnahme ./. verausgabt ./. vorgemerkt	2.500,00		2.500,00		
= verfügbar					
Frühere Beschlüsse					
Beschluss-Nr.: 0450/2006	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:		

I. Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

- 1. die Kündigung der Mitgliedschaft der Stadt Eisenach im Verein "Kommunale Arbeits-gemeinschaft Hainich Werratal e.V." zum Ende des Geschäftsjahres 2009.
- der Oberbürgermeister wird bevollmächtigt, gemäß § 3 Satz 6 der Satzung des Vereins "Kommunale Arbeitsgemenschaft Hainich – Werrtal e.V." die Kündigung der Mitgliedschaft der Stadt Eisenach unter Einhaltung einer dreimonatigen Frist gegenüber dem Vorstand zum Ende des Geschäftsjahres 2009 schriftlich zu erklären.

Begründung:

Der Stadtrat der Stadt Eisenach hat am 15. Dezember 2006 mit Beschluss-Nr. 0450/2006 die Beantragung der Mitgliedschaft der Stadt Eisenach im Verein "Kommunale Arbeitsgemeinschaft Hainich - Werratal e.V." beschlossen.

Der Stadtrat ermächtigte den OB bis zu einer Höhe von 2.500,- € zu verhandeln.

Der Aufnahmeantrag der Stadt Eisenach wurde am 02.04.2007 im Vorstand des Vereins behandelt. Die Mitgliederversammlung stimmte mit Beschluss-Nr. 02/2007 mehrheitlich einer Aufnahme zu.

Durch die Mitgliedschaft im Verein "Kommunale Arbeitsgemeinschaft Hainich – Werratal e.V." wollte sich die Stadt Eisenach aktiv in die Vereinsarbeit einbringen. Auch war eine Mitwirkung bei der Umsetzung der gemeinsam erarbeiteten Entwicklungsziele für die Region angedacht.

Durch ihren Bekanntheitsgrad, die bestehenden zentralen Funktionen, die verkehrliche Anbindung und die Verknüpfung mit den anderen Angeboten für Tourismus und Kultur besitzt die Stadt Eisenach für die regionale Entwicklung eine Schlüsselposition.

Gegenüber den Vereinsmitgliedern wurde diese Tatsache klar herausgestellt, aber zugleich auf die Rang- und Reihenfolge innerhalb der städtischen Interessenlagen hingewiesen. Für die Stadt Eisenach steht der Städte- und Kulturtourismus an erster Stelle, an zweiter folgt der Thüringer Wald mit dem Rennsteig und erst danach kommt ein Engagement für den Hainich und das Werratal.

Die anhaltend schlechte finanzielle Haushaltssituation der Stadt Eisenach stellt einen weiteren wesentlichen Grund für die Kündigung der Mitgliedschaft im Verein dar. Von Anbeginn wurden deshalb Gespräche mit dem Vorstand über die Höhe des Mitgliedsbeitrages durchgeführt.

Nach der Beitragsordnung muss die Stadt Eisenach mit über 10.000 Einwohner einen Mitgliedsbeitrag von insgesamt 5.000 €/ Jahr zahlen.

Nach dem für die Mitgliedsgemeinden gültigen Satz von 0,60 € / EW müsste die Stadt Eisenach für die beteiligten nördlichen Ortsteile nur einen Beitrag von von 1.800 €/Jahr zahlen.

Tatsächlich wurden von der Stadt Eisenach bisher folgende Mitgliedsbeiträge an den Verein ausgezahlt:

Jahr 2007 2.500,- €

Jahr 2008 (2.500,- € ruhende Mitgliedschaft)

Jahr 2009 2.500,- €

Der Vorstand der "Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Hainich – Werratal e.V." ist dem Antrag

der Stadt Eisenach vom 15.07.2008 gefolgt und hat ein Ruhen der Mitgliedschaft für 2008 beschlossen.

Die für 2008 bereits angezahlten 2.500,- € wurden dem Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2009 gutgeschrieben.

Weitere Verhandlungen mit dem Vorstand des Vereins über einen Kompromiss bei der Neufestlegung der Beitragshöhe für die Stadt Eisenach (1.800,- € nur für die nördlichen Ortsteile) an Stelle der nach der Gesamteinwohnerzahl der Stadt fälligen 5.000,- € sind gescheitert.

Im Hinblick auf die in Zukunft anhaltend schwierige finanzielle HH-Situation der Stadt Eisenach wird der Austritt aus dem Verein "Kommunale Arbeitsgemenschaft Hainich – Werratal e.V." empfohlen. Nach der gültigen Satzung des Vereins kann eine schriftliche Kündigung zum Ende des Geschäftsjahres 2009 unter Einhaltung einer dreimonatigen Frist gegenüber dem Vorstand erklärt werden.

Die Zusammenarbeit mit den Gebietskörperschaften der Region Hainich – Werratal bei der Umsetzung gemeinsamer Entwicklungsziele, kann zukünftig auch über die Regionale Arbeitsgruppe(RAG) LEADER Wartburgregion erfolgen. Die Stadt Eisenach ist Mitglied in dieser RAG.

gez. Matthias Doht Oberbürgermeister

Anlagenverzeichnis:

- Satzung des Vereins "Kommunale Arbeitsgemeinschaft Hainich Werratal e.V."
- Beitragsordnung des Vereins "Kommunale Arbeitsgemeinschaft Hainich Werratal e.V.